

Auto-Waschstraße

Gebhard Weigele und Johann Sulzberger,
Augsburg 1964

Patentschrift 1 294 248

„Selbsttätige Waschanlage für durchlaufende Kraftfahrzeuge“

Die Erfinder und Unternehmer Gebhard Weigele und Johann Sulzberger betrieben zusammen ein Architekturbüro. Von den vielen Baustellenbesuchen waren ihre Autos immer schmutzig – ein Problem, das es zu lösen galt: So entschlossen sie sich, eine Autowaschanlage zu bauen. Ihre erste Erfindung (DE 1187943 A) dazu aus dem Jahr 1962 wurde zwar nicht patentiert, war aber der Grundstock für weitere Entwicklungen. Mit der 1964 angemeldeten Erfindung einer selbsttätigen Waschanlage erhielten sie nicht nur ein Patent, sondern begründeten damit auch den wirtschaftlichen Erfolg ihrer Firma Wesumat Autowaschanlagen GmbH. Die Patentschrift beschreibt eine vollautomatische Waschstraße, bei der das Fahrzeug die Waschstraße durchläuft und die Waschbürsten vom Fahrzeug selbst bewegt beziehungsweise gesteuert werden. Dadurch entfallen

entsprechende hydraulische oder pneumatische Steuerelemente und es ist kein Bedienpersonal erforderlich.

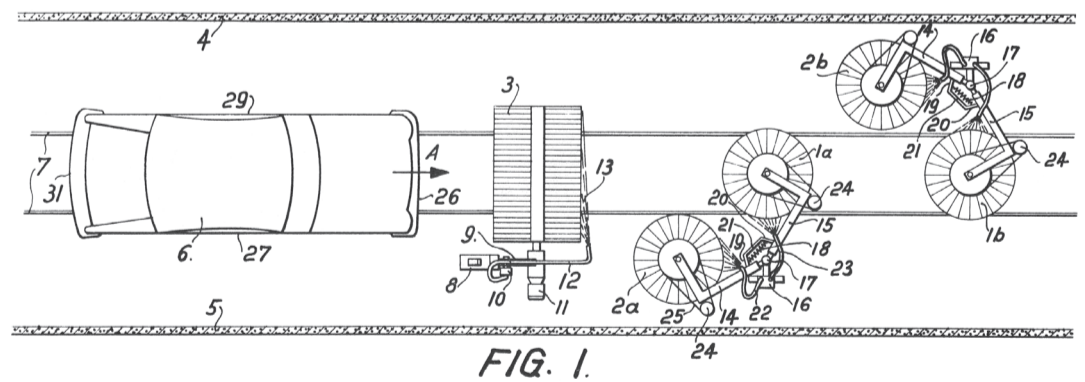


FIG. 1.

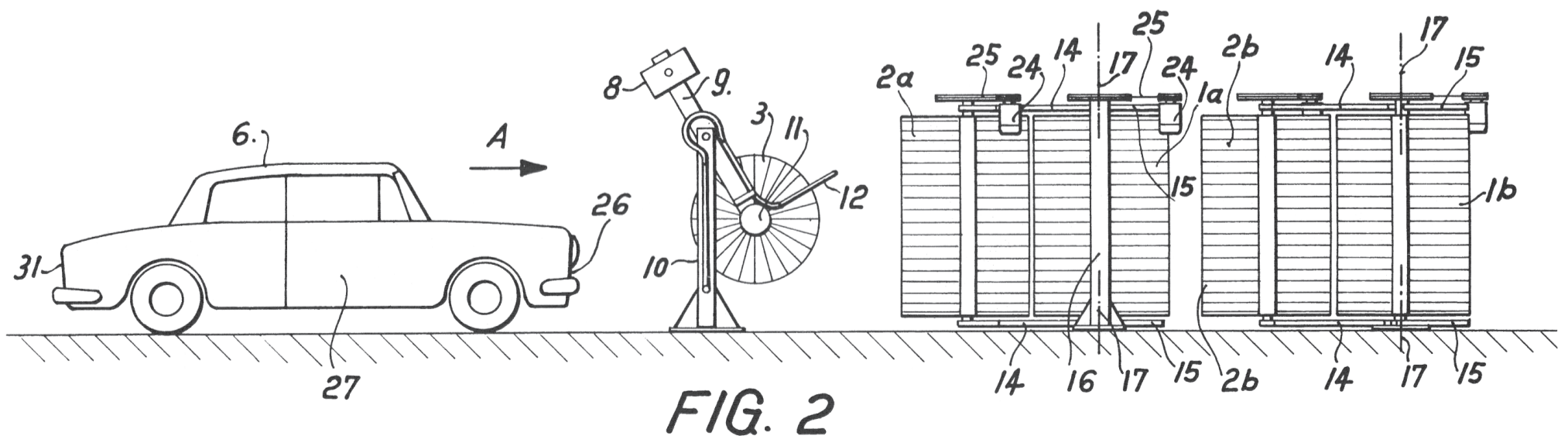


FIG. 2